

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2020

Nr. 5

Freitag, 31. Januar 2020

Liste



**MENSCH
und
UMWELT**

*Herzliche Einladung zum Kinoabend
der Liste Mensch und Umwelt,*

„STILL ALICE“

Zunächst sind es nur Kleinigkeiten, die kaum jemandem auffallen. Bei einem Vortrag fällt Professorin Alice Howland plötzlich ein Wort nicht ein. Wenig später dann verliert sie beim Joggen die Orientierung, obwohl sie die Strecke fast jeden Tag läuft. Die 50-jährige, die an der Columbia University Linguistik lehrt, ahnt bald, dass mit ihr etwas nicht stimmt. Aber die Diagnose ist trotzdem ebenso unerwartet wie erschütternd: Alice leidet an einem seltenen Fall von frühem Alzheimer. Ihre jüngste Tochter Lydia, die sich in Los Angeles als Schauspielerin versucht, ist die erste, die bemerkt, dass mit ihrer Mutter etwas nicht stimmt. Beim Familienbesuch an Thanksgiving scheint zwar alles wie immer, nur

dass sich Alice der Freundin von Sohn Tom gleich zweimal vorstellt. Doch auch aus anderen Gründen können Alice und ihr Ehemann John es nicht länger vermeiden, den drei älteren Kindern die Wahrheit zu sagen. Denn weil diese Form der Krankheit vererbbar ist, könnten sie auch ganz direkt betroffen sein. Anders als ihre schwangere ältere Schwester Anna lässt Lydia sich selbst nicht testen. Statt sich um die eigene Zukunft zu sorgen, will sie lieber für ihre Mutter da sein, selbst wenn ihr Verhältnis nicht immer das einfachste war. Ein gemeinsamer Sommer im Strandhaus der Familie schweißt sie enger zusammen denn je. Und als Alices Zustand sich zusehends verschlechtert, ist es ausgerechnet ihre Jüngste, die für sie die größten Opfer bringt.



am: Freitag, den 07.02.20

im: Bürgerhaus Regenbogen, am Dorfplatz 1

um: 19:30 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr

Der Eintritt ist kostenlos, für Getränke und Essen ist gesorgt.



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.	Tel. 07231/37 37
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Klinikum Pforzheim: Kanzlerstraße 2-6; 75175 Pforzheim Dienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr, Mittwoch: von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, an Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. von Vorabend 19.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr.	Tel. 969-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Öffnungszeiten der Kinder Notfallpraxis (NOKI) sind: Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 31.01.2020	Apothek am Ludwigsplatz Pforzheim Kriegstr. 2 Tel. 07231/977050
Samstag 01.02.2020	Rats-Apothek Ispringen Gartenstr. 8 Tel. 07231/984040
Sonntag 02.02.2020	Hebel-Apothek im Ärztecetrum Pforzheim Simmlerstr. 3 Tel. 07231/316699
Montag 03.02.2020	Hohenzollern-Apothek Pforzheim Hohenzollernstr. 29 Tel. 07231/34405
Dienstag 04.02.2020	Schloss-Apothek Königsbach Bahnhofstr. 33 Tel. 07232/30020
Mittwoch 05.02.2020	Central-Apothek Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 32 Tel. 07231/106064
Donnerstag 06.02.2020	Enztal-Apothek Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Str. 47 Tel. 07231/5875116
Freitag 07.02.2020	VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Rastatter Str. 17-19 Tel. 07231/2988040
Samstag 08.02.2020	Tiergarten-Apothek Haidach Strietweg 70 Tel. 07231/414500

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V.,
Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Gruppe am Montag, 14.30 bis 17.30 Uhr
Gruppe am Mittwoch, 14.30 bis 17.30 Uhr
Tischlein Deck Dich, 10.00 bis 14.00 Uhr freitags.
Auf Wunsch Fahrdienst zu allen Gruppenangeboten
Ansprechpartnerin Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Käbler (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst
Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt
Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren-
und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

(tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231/30870
AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,
Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit, Migrationsar-
beit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008
Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro
Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/566 196-0**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim



Müll/Umwelt

FEBRUAR	Tag	Restmüll / Bioabfall		Grüne Tonne		Recyclinghof Ispringen		Recyclinghof Bauschlott		Sonstiges
		□	●	□	●	□	●	□	●	
1	Sa			8:30-11:30		13:00-16:00				
2	So									6. KW
3	Mo									
4	Di			14:00-17:30						
5	Mi									
6	Do			14:00-17:30						
7	Fr									
8	Sa			13:00-16:00		8:30-11:30				
9	So									7. KW
10	Mo									
11	Di	x								
12	Mi			9:00-12:30						
13	Do									
14	Fr			9:00-12:30		14:00-17:30				
15	Sa			8:30-11:30		13:00-16:00				
16	So									8. KW
17	Mo		□							E-Geräte*
18	Di		●							
19	Mi			14:00-17:30						
20	Do									
21	Fr			14:00-17:30		9:00-12:30				
22	Sa			13:00-16:00		8:30-11:30				
23	So									9. KW
24	Mo									
25	Di	x								
26	Mi									
27	Do			9:00-12:30		14:00-17:30				
28	Fr									
29	Sa			8:30-11:30		13:00-16:00				

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Ispringerinnen und Ispringer,

aus terminlichen Gründen findet im Februar leider keine Bürgersprechstunde statt.

Zur nächsten Bürgersprechstunde im März möchte ich Sie am Montag, den 02. März und Montag, den 16. März 2020 ins Rathaus Ispringen, Gartenstr. 12, einladen.

Gerne möchte ich mit Ihnen über Ihre Themen, die Ihnen wichtig sind, ins Gespräch kommen.

Zur besseren Planung freue ich mich über eine Anmeldung bei Frau Reinisch unter der Tel. 07231/9812-33.

Die Bürgersprechstunde wird in der Regel jeden 1. und 3. Montag für die Ispringer Mitbürger und Mitbürgerinnen angeboten.

Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Rückblick Bürgerinformationsveranstaltung

vom 27.11.2019 zur Nahwärme in Ispringen

Nahwärme für Ispringen – der Gemeinderat hat das Projekt bereits Anfang 2018 auf den Weg gebracht mit der Erstellung eines energetischen Quartierskonzeptes. Am Mittwoch, den 27. November, fand nun eine Bürgerinformationsveranstaltung in der Turn- und Festhalle statt, um den Bürgern das Konzept der Nahwärmeversorgung zu erläutern und mögliche Fragen zu klären. Um die Wirtschaftlichkeit zu gewährleisten, ist eine Beteiligung von mindestens 50 % der Gebäudeeigentümer im ersten Bauabschnitt notwendig. Bürgermeister Thomas Zeilmeier stellte das Projekt gemeinsam mit Armin Holdschick von der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe sowie Claus Schmidt von der IBS Ingenieurgesellschaft vor. Holdschick erläuterte die Hintergründe des Vorhabens und die Vorteile der zentralen Wärmeversorgung im Hinblick auf die aktuelle Energietransformation. Eine wichtige Rolle spielen dabei die Unabhängigkeit von großen Energiekonzernen, die Stärkung der regionalen Wirtschaft und die mehreren Standbeine bei der Energieerzeugung. Diesen Punkt betonte auch Claus Schmidt bei seiner Präsentation. Bisher sehen die Planungen jedoch ein zentrales Blockheizkraftwerk vor, das mit Erdgas betrieben würde.

„Dies ist jedoch perspektivisch nicht das Ende“, so Schmidt. „Sukzessive könnten in diesem Heizkraftwerk auch erneuerbare Energien eingesetzt werden.“ Ganz praktisch zeigte er für die Besucher auf, welche Kosten auf den einzelnen Haushalt zukommen würden bei einer Beteiligung. Bei seiner Rechnung stellte er die jetzigen Kosten einer Gasheizung mit Gasbrennwertkessel dem neuen Modell gegenüber. Etwa 300-400 Euro Kostenersparnis würden sich pro Jahr für den Haushalt ergeben. „Ein weiterer Vorteil ist, dass für die Wartungs- und Rücklagekosten der Betreiber verantwortlich ist“, so Schmidt. Nach den Präsentationen entstand eine rege Diskussion mit dem Publikum. Dabei wurden ganz praktische Fragen geklärt, z. B. dass man für etwa 4.500 Euro einen Anschluss legen kann und dann später einsteigen, wenn man nicht

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0
 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
 Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041 / 30 22
 Telefax: 07041 / 52 49



von Anbeginn dabei sein möchte. Der komplette Anschlusspreis mit Verteiler im Haus liegt bei etwa 8.300 Euro. Die Bedenken einer Anwohnerin beim Ausfall des zentralen Heizkraftwerkes wurden beantwortet mit der Versorgungssicherheit durch weitere Heizkessel, die im Bedarf genutzt werden könnten. Auch Holzkaamine dürften weiter betrieben werden, antwortete Claus Schmidt auf Nachfrage. Der weitere Zeitplan sieht für 2021 den Baubeginn vor, wenn sich genügend Haushalte für die Beteiligung entscheiden. Pro Jahr wäre der Anschluss von 50-60 Haushalten möglich. Das gesamte Gebiet könnte bis 2025/26 erschlossen sein. „Wir sind großer Hoffnung, dass wir Sie überzeugen können, dass es auch für Sie Sinn macht und wir dieses Projekt gemeinsam umsetzen können“, so Bürgermeister Thomas Zeilmeier zum Ende der Veranstaltung. PZ-Bericht v. 29.11.2019



Erläuterten das Nahwärmekonzept und stellten sich den Fragen des Publikums: (v. l. n. r.) Stefan Rittner, IBS Ingenieurgesellschaft, Armin Holdschick, Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe, Claus Schmidt, IBS Ingenieurgesellschaft, Joachim Vogt, Bauamtsleiter und Thomas Zeilmeier, Bürgermeister Ispringen.

Zur Zeit arbeitet das Ingenieurbüro Schuler mit Hochdruck an einer Wirtschaftlichkeitsberechnung für zwei Versorgungsvarianten. Die Ergebnisse werden dem Gemeinderat in der Aprilsitzung vorgestellt. Zahlreiche Anschlusswünsche von Anliegern im Quartiersgebiet sind bei der Gemeinde bereits eingegangen. Weitere Interessensbekundungen nimmt das Bauamt schriftlich oder telefonisch unter 07231/981218 gerne entgegen.

INFO aus der Gemeindekasse

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!
Mahnungen sind lästig und eigentlich unnötig. Deshalb möchten wir, das Team der Gemeindekasse Ispringen, Sie daran erinnern, dass zum **15.02.2020** die **Grundsteuer, sowie die Gewerbesteuer fällig** werden. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Zahlungen zur Fälligkeit erledigen. Am besten ist es natürlich, Sie erteilen uns eine Abbuchungsermächtigung, das macht Ihnen und uns das Leben ein bisschen leichter. Danke für Ihre Mitarbeit !

Die vier Termine, bei denen jedes Jahr Steuern fällig werden, sind jeweils der 15. Februar, der 15. Mai, der 15. August und der 15. November.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne persönlich während der Öffnungszeiten des Rathauses oder telefonisch unter 07231-9812 22 zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Frau Schick und Frau Weichselbaum aus der Gemeindekasse

Streuobstgemeinde Ispringen

Unsere Obstbäume verhungern !!!

Dies ist eine Aussage von Professor Dr. Walter Hartmann, dem Fachmann für alte Birnensorten, Zwetschgenschzüchter und mittlerweile emeritierter Dozent an der UNI Hohenheim.

Liebe Obstbaumbesitzer, heute sprechen wir nicht die Damen und Herren an, die neu gepflanzt haben, sondern alle, die draußen Obstbäume haben. In früheren Jahren, als in unserem Dorf noch Kühe, Schweine, Ziegen, Hasen und Hühner als Nutztiere gehalten wurden, wanderte ein Großteil des angefallenen Mistes als Dünger auf unseren Wiesen und Feldern. Dieser Mist sorgte für eine gute Nährstoffversorgung der Pflanzen und auch der Obstbäume.

Leider – für die Obstbäume – ist diese Art der Nährstoffzufuhr in den letzten Jahrzehnten zumindest in unserer Gemeinde komplett ausgefallen.

Wenn Sie als Obstbaumbesitzer wollen, dass Ihre Bäume noch lange Jahre gut leben, dann müssen Sie für eine gewisse Nährstoffzufuhr sorgen. Dies ist nicht besonders schwierig. Man muss es nur wollen.

Was ist zu tun?

1. Jungbäume sollten schon 1 Jahr nach der Pflanzung eine Stickstoffgabe erhalten. In den ersten 5 Jahren nach der Pflanzung reichen ca. 100 gr. Hornmehl (ein Joghurtbecher) jährlich pro Baum schön verteilt auf einem Kreis von ca. 1,5 m Durchmesser unter dem Baum. Der richtige Zeitpunkt ist Mitte Februar bis Anfang März. Auch andere organische Dünger sind möglich, wie z.B. Oscorna oder ähnliches. Organische Dünger deshalb, weil diese Dünger langsam umgesetzt werden und der Nährstoff über eine längere Zeit zur Verfügung steht.
2. Bei Bäumen mit einem Alter von mehr als 5 Jahren kann man die Menge steigern. Ich würde als Faustformel pro Standjahr einfach 30 gr. dazu addieren. Dann sind wir bei einem 10-jährigen Baum bei 250 g und bei einem 20-jährigen bei 400 g
3. Alte Bäume können auch bis zu 2 kg bekommen.
4. Sehr wichtig ist, dass die Ausbringung nicht direkt um den Stamm erfolgt sondern unter der **Kronentraufe**. Dies bedeutet, dass Sie sich einen Kreisring dort denken, wo oben im Baum die Zweige außen enden. In diesem Bereich hat der Baum im Boden die feinen Wurzeln, welche in der Hauptsache zur Versorgung beitragen.
5. Wenn Sie noch mehr für Ihre Bäume tun wollen, geben Sie zusätzlich zu dem organischen Dünger etwa die doppelte Menge Urgesteinsmehl. Dieses Mehl enthält Spurenelemente und Mineralstoffe.

Sollten noch Fragen bezüglich dieses Themas sein wenden Sie sich gerne an mich.

Meine Kontaktdaten sind: Bernhard Fehrentz, Danziger Str. 12, Tel. 07231 86625 oder 0171 38 68 479

meine E-Mail-Adresse lautet: kontakt@biohof-berghuette.de

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

Lorena Arnone ist am 26.12.2019 in Pforzheim geboren.

Eltern: Pamela und Calogero Arnone,
wh.: Im Mahler 59/1 in Ispringen

Ida Eleni Antoniadis ist am 28.12.2019 in Pforzheim geboren.

Eltern: Kristin und Rouven Antoniadis,
wh.: Genossenschaftsstr. 6 in Ispringen



Sterbefälle

Michael Ludwig
wh.: Eisinger Str. 6 in Ispringen
ist am 23.01.2020 in Ispringen verstorben

Horst Friedrich Giek
wh.: Kraichgaustr. 22 in Ispringen
ist am 25.01.2020 in Pforzheim verstorben

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen Frau Armbruster Tel. 07231/9812-13

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde vom Büro ESB Kommunalprojekt AG in Zusammenarbeit mit dem Büro Schöffler Stadtplaner, die Baulandstudie für Ispringen vorgestellt. In der Studie wurden vier mögliche Flächen in Augenschein genommen. Das Gebiet „Auf dem Berg“, „Allmendstücker“, „Mahler Enzinger“ sowie das Gebiet „Rothenrain“. Das Gebiet „Mahler Enzinger“ schied aufgrund der Topographie sowie des Waldbewuchses für die weiteren Untersuchungen aus. Als besonders interessant kristallisierte sich das Gebiet „Auf dem Berg“ heraus. Die Fläche erstreckt sich nordöstlich hinter der Kraichgaustraße. Die Räte, bis auf die Fraktion der LMU – Liste Mensch und Umwelt, waren sich einig, dass angesichts der derzeitigen Wohnungsnot dringend was gemacht werden muss. Aus Sicht der LMU sollte aber kein Grünzug für ein Neubaugebiet geopfert werden. Der Gemeinderat nahm die Baulandstudie zur Kenntnis. Der Einstieg in die Rahmenplanung und die Vergabe der Artenschutzuntersuchungen sollen in eine der nächsten Sitzungen beraten und beschlossen werden.

Einstimmig entschieden hat sich der Gemeinderat für den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über den gemeinsamen Holzverkauf waldbesitzender Kommunen im Enzkreis. Den forstlichen Revierdienst im Kommunalwald, die Wirtschaftsverwaltung und den Holzverkauf können die Gemeinden, durch den Abschluss des Vertrags, weiterhin durch den Enzkreis erledigen lassen.

Im Jahr 2022 feiert die Gemeinde Ispringen ihr 750-jähriges Jubiläum. Im Zuge dieser Feierlichkeit möchte die Gemeindeverwaltung die bereits bestehende Ortschronik Teil 1 wieder aufleben lassen und einen Teil 2 auflegen lassen. Herr Funke vom Klotz Verlag, Neulingen stellte den Verlag vor und präsentierte einige Musterstücke. Der Rat entschied sich für eine Abnahme von 3.000 Exemplaren zu einem Nettopreis von 41.800 Euro sowie für 3.000 „zeitlose Kalender“ zum Preis von netto 3.290 €.

Als weiteren Tagesordnungspunkt stellte Herr Roland Hübner die ehrenamtliche Projektgruppe „Ispringen barrierefrei“ vor. Herr Hübner bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung. Dadurch konnten bereits viele Dinge schnell und unkompliziert umgesetzt werden. Natürlich gibt es aber noch weiteren Bedarf. Herr Zeilmeier informierte, dass man sich in diesem Jahr um die Umsetzung von barrierefreien Bushaltestellen bemühen wird.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 20.02.2020 um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

- 01.02. Pagano, Giuseppe Eisenbahnstr. 14 70 Jahre
- 04.02. Lutz, Grita-Karin Turnstraße 3 85 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.



Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog: www.buecherei.ispringen.de
eBib Nordschwarzwald: www.onleihe.de/ebib

Telefon: 07231/800311 · Email: buecherei1@ispringen.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Ein kurzer **Rückblick ins Jahr 2019** und den von Ihnen ausgeliehenen Medien. Die 30 meistausgeliehenen Romane wurden 2019 angeschafft. An der Spitze liegen „Wie heiß ist das denn?“ von Ellen Berg, „Schmälzle und die Kräuter des Todes“ von Linda Graze, „Bösland“ von Bernhard Aichner, „Der Insasse“ von Sebastian Fitzek und „Muttertag“ von Nele Neuhaus. Dicht gefolgt von „Lazarus“ von Lars Keppler, „Solveigs Versprechen“ von Corina Bomann und „Stürmische Zeiten“ von Anne Jacobs. „Mit 50 Euro um die Welt“, wie ich mit wenig in der Tasche loszog und als reicher Mensch zurück kam von Christopher Schacht, „Yummy Backen“ von Christiane Kührt, „Der emotionale Rucksack“, wie wir mit ungesunden Gefühlen aufräumen von Vivian Dittma, „Noch besser Leben ohne Plastik“ von Nadine Schubert und „Das große Buch vom Handlettering mit Stift & Kreide“ von Dina Rodriguez führen die Jahresbestliste bei den Sachbüchern an.

Bei den Kinder- und Jugendbüchern wurden unsere Comics, Tip-toibücher, Gregs Tagebücher sowie „Leo Lausemaus will nicht schlafen“, „Finn der Feuerwehrelch“, „Wie Findus zu Pettersen kam“, „Liselotte ist krank“ am meisten entliehen.

Auch unsere Zeitschriften Living at Home, Stiftung Warentest, Öko TEST, ARD Buffet, Finanztest, Mein schöner Garten, Landlust und Outdoor sind bei unserer Lesern sehr beliebt.

Bitte denken Sie daran, die ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern oder abzugeben. Sie können die Leihfrist jederzeit selbst von Zuhause aus über unseren Online Katalog, mit Ihrer Benutzernummer und Ihrem Passwort, verlängern. Oder rufen Sie einfach an Tel.-Nr. 07231-800311 ein Anrufbeantworter ist geschaltet, natürlich können Sie uns auch eine E-Mail an buecherei1@ispringen.de schreiben. Vergessen Sie nicht, Ihren Namen und Ihre Bibliotheksausweisnummer zu nennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr Büchereiteam